Ja selbst weit draußen auf dem Land'
Sucht er Ersatz für Unbestand.
Es wuchsen ihm bei dieser Fahrt
Drei weiße Haare durch den Bart —
Die Künstlerin bei Tische saß,
Wo sie den großen Kuchen aß,
Aß auch die gute Leberwurst
Und trank den Wein für ihren Durst;
Vor einer Zusag' unbedacht
Nimmt sie sich sorglich nun in Acht.

3. Die gar traurige Geschichte mit dem Verlaggeschäfte.

(Rättig.)

Der Verleger war allein zu Haus
Und kramte alte Sachen aus;
Setzt „Viergesang im Volkeston"
Ganz kunstgemäß für's Ariston

Da liegt vor ihm, er weiß nicht wie,
Ein Manuskript, 'ne Symphonie.
„Ei!“ sprach er, „ei! wie schön und fein!“
„Sollt' nicht das Ding verlegbar sein?“
Und Minz und Maunz, die Katzen,
Erheben ihre Tatzen;
Sie drohen mit den Pfoten:
„„Laß ruhen diese Noten!““
„„Miau! Mio! Miau! Mio!““
„„Am besten brennt es lichterloh!““

*

Der Verleger hört' die Katzen nicht,
Prüft erst den Pack nach dem Gewicht,
Berechnet klüglich jeden Schaden,
Blickt sinnend nach dem Greißler!aden
Und sagt: „Ich les' ein bischen nur“
„In der Orchester=Partitur.“
Doch Minz und Maunz, die Katzen,
Erheben ihre Tatzen,
Sie drohen mit den Pfoten:

„„Laß ruhen diese Noten!““
„„Miau! Mio! Miau! Mio!““
„„Verkauf dem Greißler es en gros!““

*

Doch weh! schon sitzt er ganz vertieft
In das Gewirr der Notenschrift; —
Posaunen, Tuben, englisch Horn,
Sechs B hint', sieben Kreuze vorn —
Es glüht der Kopf, die Sinne schwinden,
Da er nichts Auflösendes konnt finden.
Doch schließlich spricht er tiefbewegt:
„Ich versteh' das nicht! d'rum wird's verlegt!“
Und Minz und Maunz, die schreien
Gar jämmerlich zu zweien:
„„Der will die Partitur versteh'n!““
„„Das ist der reine Rettigkrenn!““
„„Miau! Mio! Miau! Mio!““
„„Am besten taugt's für irgendwo!““

*

Seither verschwand auch jede Spur
Von der Orchester-Partitur.
Denn wenn sie ihn auch tiefbewegt,
Er konnt' s' nicht finden, er hat s' verlegt
Und Minz und Maunz, die kleinen,
Die sitzen da und weinen:
„„Miau! Mio! Miau! Mio!““
„„Wo ist der arme Vater? wo?““
Und ihre Tränen fließen
Wie's Bächlein auf den Wiesen.

4. Die Geschichte von den schwarzen Buben.

Es gieng spazieren auf dem Ring,
Ein Komponist gar guter Ding':
Doch da er lebt in Österreich,
Begriff ihn die Kritik nicht gleich.